

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Chroniken - Cod. Donaueschingen 513

Twinger von Königshofen, Jakob

Wohl Straßburg, [um 1401/1402]

Nachtrag: weitere Nachrichten über Papst Urban VI. und die Wahl von Bonifatius IX.

[urn:nbn:de:bsz:31-37885](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-37885)

Vit ob ein Bost oder bil belste miteinander wron oder fregetent und
das gemene velt kere sich mit an sin luynester oder an sin nechste oberste in
geplichey ptey. als do vor geschriben ist. By dem dincz allewilt. **D**iese zwey
worte

Das herzogentim reysse reysse von Anse Anjou.
Dassus die zweymge und der krieg zwistigent ditz zweyen belsten
was do zaget Ludowig der herzog von Anse da des küniges brud
was von frankenrich vff der künigichey von Sicily mit vol tusen parden
und meinde das das ein das künigichey von Sicily zugehörte in eines
luyse. und wann er das künigichey yngewinne. so wolt er dume d' Bostre zu
Rome vertriben das da Bostre zu anion in sinem lande blibe. **I**n ditz ditz
gewan das herzogentim velt grossen lusten an spysen. das sie in gewant
und hengste verzetent und darnach cyttlich und das offen und in vil hün
gers sturbon und etliche enweg do dem here und dem hain pament und bliep
dem herzogentim mit der schet vil volkes. **D**o alsus ditz große reyse gewan
vff in ier do wart der herzog selber sich und sturp in dem her vmb
sint gamiacy tag noch gottes gebürte. **M**artlobom ier. **D**o wart das
volk und das her einen andern haldeman vff ditz wart mit dar us. und
zergung das her und wie des die größte reyse was. die von künigen und
von kreyen in vil hundert ieren ie geschach. so gewinnent sie doch nye
nenneliche stat noch besitz. noch gewinnent kome hande ding. **D**arvmb
sie do voront gefun. **V**on ditz reyse war ein gang buch zu schriben
das losse ich die ditz der künig veltz underweg. **W**ie got vnglücke die

Die künigime von Nappels von nis Bostre wegen zu anion von vrbanno
das vil landes heren vnderstaten dem Bostre zu Rome und der römey wege
und verhergetent das land vmb Rome gar fer. und eines moles wolant
die Römer batellen mit der Britney nich vnder. **D**o wart da kome
me dume ditzhalb hundert eflagen. die andern entrimet wider vmb
in die stat. **D**arnoch wart Rome beleget von der Britney vff sechs
wochen. und hiesent das may der Bostre her us gebe. des wolant die
vömer mit sin. do verhergetent die vömer das land vmb Rome. und do in
abe ginge velt spysen. so zerriken sie. **Z**u unigst do der Bostre vrbann
sach. das die Römer und das land do vmb so vil krieges und vnglückes her
cont von sinen wegen. **D**o forchte er das sie es eweme an ym würdet
rethay. und machte sich heimliche us Rome in sin land geyt Nappels vmb
alla heiligen tag noch gottes gebürte. **M**artlobom ier. und hielt den
stat zu Nappels. und zu Luacie und do vmb vff ij ier. **D**ie wyle ditz
Bostre vrbanns der stat hielt by Nappels do geriet da her künig was
von vnsiden wegen des landes zu Nappels. und mochte wenig yman
vnderbet künig zu dem Bostre. do von blibent etliche cardmale zu
Rome und anderswo by inen stunden. und wolant mit zu dem Bostre
künig gen Nappels. **D**o wart sich der Bostre onsiges. und forchtent
das etliche land und hley die in sin emen rethay. **B**ostre haldent sich
wirdent von ym krey. und sin gewalt gemindert wurd. **H**arvmb in
der fremenstaten vor wyenachten do man zalte noch gotes gebürte. **M**artlobom
ier. **D**o machte ditz Bostre xv cardmale. von der mochtigisten Bisthous
und prelacy in allen landey. und alla mast von ditzstey landey und
sint des die zwemig die zu cardmale wurdent gemacht. **D**ie ditz
Bisthous und künigstey von ditz ditz ditz. **I**te die Bisthous
Prage. **I**n ditz vff schribt do in veltich her in sin land eine huy. als
die cardinal fürrent dach berrent sy in etlich mit ditz

Der stat künig
von nappels

Der Bostre
machte cardmale
in ditzstey lande

Do sine d' bapst ze nappels waz do war er belegē uf der bapst lichte vo sine
vienden uf + 101. Daz er vñ sin cardinal vñ alle die zu im gehortet große
gebresten vñ hunger lichte ze ungest du gap er eme lauden hiny mit der
half im vñ dey sine heimlich vñ der vesten an dz mer vñ com do gen. it
nue. / vñ der drey drey krom de bapst für dz erlich vñ sine cardinal die gre
si im uf sin lip vñ lebey vñ dz sy in mit vñ sinne huy geber hñt siner
vñem hant od' ad' mit d' kist woz. Do vñem er vñ cardinal die vo gntem
geleht vñ wol gefund woz. die er memt sy wery schuldig an drey sachen
vñ broht sy mit im geuht vñ gebudey sey jenne vñ lag sy i eme kel-
cher vñ verelt dz sy in de kelch solant ewlich n' sind luffey vñ mit sin
deis esen de wasser vñ brot. Daz durch gebetes woz. der künig von
Engellant liet er eme cardinal d' waz vo engellant uf d' fenst die runder
behnt er in d' fenst by im vñ für sy mit im war er für vñ d' d' d' d'
vñ ter in gross mangel an du er sy in' uf ein jar vñ d' vñem herte do
do facht der bapst bapst dz mey in heimlich uf hilt. Do vo so ter er sy heim-
lich rater vñ heimlich vñ abey dz memt vñ wie er mit in waz vñ
ganzey dar nach für de bapst sey für vñ lute vñ hilt uch dey hat d' d'
nach se patus ze lesey krom er wider se com vñ stalt i de jar d' d' man
zalt vo gottes geburt d' d' l' p' p' vñ jar vñ stalt lute tag d' d' d'
uf aller selay tag erwelet die cardinal aber eme vo nappels de namten
bonifaciu